

November
2025

Newsletter Kölner Yacht Club

Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde des KYC,
mit dem Captains Dinner steht der Höhepunkt unseres Jubiläumsjahres
vor Tür. Wir freuen uns sehr, Euch alle dort zu treffen und das
ereignisreiche Jahr Revue passieren zu lassen.

Allen, die nicht bei dem Vortrag unseres Club Mitglied Christian Hahn
dabei waren, der über 50 Teilnehmende in seinen Bann zog, legen wir die
kurze Zusammenfassung in diesem Newsletter ans Herz. Auch möchten
wir schon auf das nächste Vortragshighlight am 20.11. hinweisen, wenn
Holmer Vogel von seinem Törn längst der Ärmelkanal- und Atlantikküste
berichtet.

Wir wünschen viel Spaß beim Lesen. Wir freuen uns immer über Beiträge
von Euch.

Euer KYC-Vorstand

Vortrag

Crustacés et Marées Krustentiere und Gezeiten

Ein Spätsommer-Segeltörn längs der französischen
Ärmelkanal- und Atlantikküste von Dr. Holmer Vogel,
Bornheim am 20.11.2025



Bild: Holmer Vogel

Unser Clubmitglied Holmer Vogel war wieder einmal auf einem längeren Segeltörn. Diesmal führte es ihn von Le Havre in der Normandie über die Kanalinseln nach St. Malo und weiter zunächst nach Brest in der Bretagne. Hier richtete sich das Segeln nach dem Rhythmus der Gezeiten. In der Bucht von St. Malo war mit 14 m der höchste Tidenhub der Region zu erleben. Von Brest aus ging es in das Innere der gefürchteten Biscaya. Felsige Inseln, lange Sandstrände und pittoreske Fischerhäfen lagen entlang

der südbrettonischen Küste. Ab La Rochelle führte der Kurs direkt südlich bis zur französisch – spanischen Grenzen, bevor er in Bilbao im Baskenland endete. Französisches Savoir Vivre und französische Kulinarik trafen dabei auf die Erfordernisse guter Seemannschaft. Wie schon einige Male zuvor wird er uns wieder in Worten und zahlreichen Bildern umfang- und kenntnisreich über seinen spannenden Hochseesegeltörn über ca. 900 Seemeilen berichten.

Anmeldung

Fahrtensegeln

Fahrtensegler Treff – Törns Berichte 2025 & Planung 2026 am 27.11.2025



Bild: Axel Seidel

Liebe Fahrtensegler, ich würde mich sehr freuen mit Euch über Eure Törns 2025 und die Pläne für die nächste Saison zu sprechen. Vielleicht schmieden wir gemeinsame Pläne oder festigen Ideen.

Gerne könnt Ihr auch Angebote mitbringen. Vielleicht sucht Ihr ja Crew oder wollt gemeinsam mit anderen Clubmitgliedern segeln gehen. Zum Kennenlernen, Austauschen und Fachsimpeln ist das der genau richtige Termin.

Ich freue mich auf Euer Kommen
Axel Seidel

Jollensegeln

Nikolaussegeln in Ophoven am 6.12.2025



Bild: Ralf Hauswirth

Am Samstag, den 06.12.2025 findet das nächste Nikolaussegeln in Ophoven statt. Alle, die Segeln auch als Wintersport begreifen, sind herzlich eingeladen mitzumachen. Eine warme Suppe gibt es auch und natürlich wird der Wein rechtzeitig vorgeglüht, damit wir uns aufwärmen können.

Für die Bootsmiete/ Person wird mit 20-30 EUR gerechnet. Bitte denkt an wetterfeste Kleidung und an eine Schwimmweste. Wer keine Weste hat, kann die beim Sailcenter gegen eine geringe Gebühr mieten. Sonst fallen nur Kosten für Eure persönliche Anreise an.

Wer mitmachen möchte, meldet sich bei Eugen Richter via Mail eugen.richter@web.de. Wir freuen uns schon aufs Wintersegeln mit Euch.

Boote

Helper gesucht



Bild: Jochen Kiel

Für den Erhalt unseres Boots- und Trailer Parks suchen wir helfende Mitglieder, die über Autos mit Anhängerkupplung verfügen, um beim Slippen der Boote, Trailer zum TÜV & Werkstatt bringen und Boote zum Service bringen unterstützen können.

Wenn ihr hier mithelfen wollt, meldet Euch hierzu gerne über die Geschäftsstelle, unseren WhatsApp Kanal „KYC Abstimmung Jollensegel“ oder direkt bei Jochen Kiel.

Kurs

Abfrage - Schnell reagieren, richtig helfen – trainiere mit uns Erste Hilfe! Erste-Hilfe Kurs am...



Bild: DRK

Wir wollen Anfang 2026 einen Erste-Hilfe-Kurs organisieren, um im Ernstfall sicher und kompetent handeln zu können. Ob beim Sport, im Alltag oder unterwegs: Wer weiß, was zu tun ist, kann Leben retten.

Um besser planen zu können, brauchen wir Eure Mithilfe. Bitte füllt uns den Fragebogen aus, damit wir wissen mit wieviel Teilnehmenden wir rechnen können und wie umfänglich der Kurs sein soll.

[Abfrage hier](#)

Lasst uns gemeinsam Verantwortung übernehmen – für mehr Sicherheit im Club und darüber hinaus!

Rückblick Veranstaltungen und Aktionen

Vortrag: Eisberge, Pinguine und Kap Hoorn - Ein Ausflug in die Antarktis vorgetragen von Christian Hahn am 23.10.2025



Bild: Christian Hahn

Trotz Sturm und Regen fanden sich rund 50 Interessierte im Fährhaus auf der beheizten Terrasse ein, um den eindrücklichen und gut bebilderten Vortrag unseres Clubmitglied Christian Hahn zu lauschen. Christian nahm uns mit in eine Welt der Stille und Faszination. Es freut uns sehr, dass er Euch mit einer kurzen Zusammenfassung und ein paar Bildern auch noch teilhaben lässt.

Kurzzusammenfassung und Bilder des Vortrag am 23.10.2025 von Christian Hahn

Nach zwei Mitfahrten im Modus „Hand gegen Koje“ in Grönland und Norwegen mit professionellem Antarktissegler Olivier Lehec (maramaexpeditions.com) erfüllt sich Anfang 2025 der Traum: Als zahlender Guest auf 100-Fuß Yacht Marama soll es von der Südspitze Südamerikas in die Antarktis gehen.



Auch in Ushuaia segeln die Kinder: Auf dem Beagle Kanal sind Optis unterwegs. Nach der Abfahrt am 08.02. aus Ushuaia war die Genua

gesetzt, und die Nichtsegler an Bord unternahmen ihre ersten Versuche im Steuern. Bei zu achterlichem Wind musste schließlich der Motor eingesetzt werden, um Puerto Williams in Chile zu erreichen, wo ausführliche Einreiseformalitäten warteten. Man vertreibt sich in Chile die Zeit mit Zwischenstopp in Porto Toro um das Wetterfenster zu erwischen.

In der Nacht vom 11. auf den 12. Februar erfolgte die Abfahrt Richtung Kap Hoorn bei 6–7 Bft aus Süd-Südwest, mit Aussicht auf drehenden Wind auf West-Südwest. Zwei Tage später wurde für den nördlichen Teil der Drake-Passage 8 Bft vorhergesagt - Zeit, aufzubrechen. In der Nacht vom 14. auf den 15. Februar herrschten 7 Bft, und Eisbergwache am Bug war nötig, nachdem tatsächlich Eis gesichtet wurde.

Am 16. Februar stand zwischen 2:30 und 4 Uhr die letzte Nacht- und Eisbergwache an - diesmal mit Schnee auf dem Vorschiff, wenig Wind und kaum Welle. Um 5:45 Uhr wurde der Motor nach Anlegen im Melchior Archipel gestoppt. Die Nachtwache endete in einem beinahe magischen Anlegemanöver - neugierige Fellrobben interessierten sich für die Landleinen. Nach dem Festmachen hieß es erst einmal: schlafen.

Sogar in der Antarktis kann man schwimmen gehen – wenn man sich traut. Eine Wanderung auf einen Hügel mit Blick auf Anvers und Brabant Island brachte trotz Schnee und Eis ordentlich ins Schwitzen. Die Temperaturen waren überraschend angenehm, doch nicht jeder Ankerplatz ist vor treibenden Eisbergen geschützt.

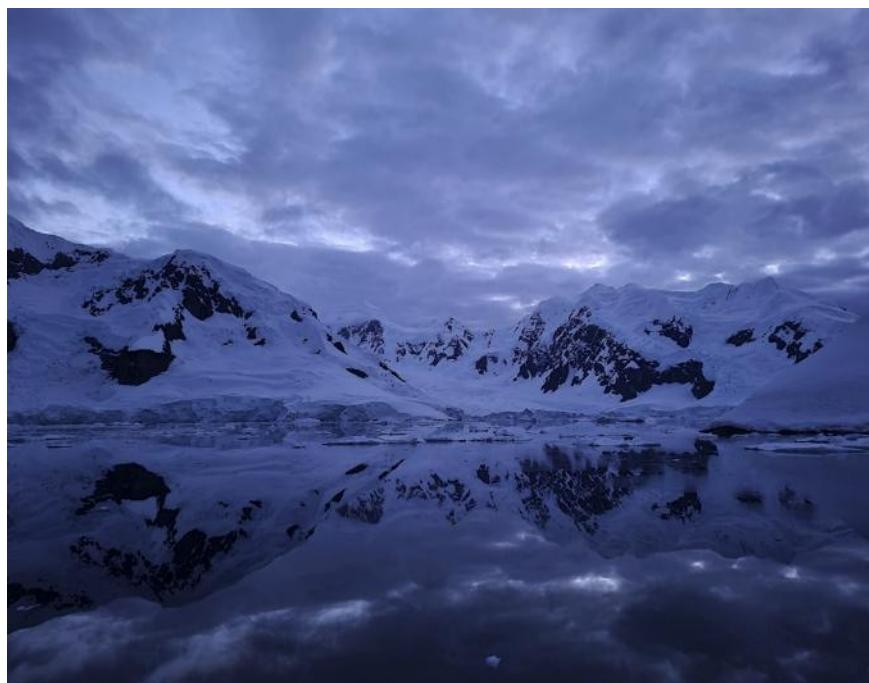


Während der meisten Fahrten war ein dauerhafter Ausguck am Bug notwendig, der den Steuermann über Funk durch das Eis leitete. Die Fahrt war oft langsam, um Eisberge und Growler zu umkurven. Ein besonderes Ziel war die Forschungsstation Port Lockroy mit ihrer streng riechenden Pinguinkolonie. Die Durchfahrt durch die spektakuläre Lemaire-Straße war nur dank ständiger Eiswache möglich. Doch auch der letzte große Eisberg, der den Ausgang versperrte, konnte letztlich umfahren werden. Dahinter öffnete sich der sogenannte „Eisbergfriedhof“ – ein Labyrinth aus Eisbergen, bevölkert von Walen und Pinguinen, in dem sogar ein Wal unter dem Boot hindurchtauchte.



Ein Dinghyausflug führte durch den Eisbergfriedhof nach Port Charcot, wo Seeleoparden aus nächster Nähe beobachtet werden konnten. Auf dem Rückweg geriet die Gruppe jedoch in die falsche Passage des Archipels und saß bei zunehmendem Wind und Regen fest. Über eine flache Stelle konnten die Dinghys schließlich umgesetzt werden – während Olivier vom Schiff meldete, dass der Anker nicht hielt und Unterstützung nötig war.

Der südlichste Punkt der Reise war bei $65^{\circ} 14' S$ an der ukrainischen Forschungsstation Vernadsky erreicht. Die Abfahrt erfolgte durch ein labyrinthisches System aus Eisbergen und Inselchen, mit extrem langsamer Fahrt. Für zwei Minuten gelang es, sich ins WLAN der Station einzuloggen und das einzige Foto aus der Antarktis zu versenden.





Im spiegelglatten Wasser von Paradise Bay lohnten sich wieder Kajakausflüge, auch wenn sich morgens sogar eine dünne Eisschicht auf der Wasseroberfläche gebildet hat. Weitere Stationen waren die Brown Base und Enterprise Island mit dem Foyn Harbour, wo das ehemalige Walfangschiff *Governoren* seit den 1960ern als Wrack liegt und heute ein beliebter Anlegeplatz ist.

Nach vier Tagen erneuter Überfahrt durch die Drake-Passage, vorbei am Kap Hoorn am 4.3., kam schließlich das ersehnte Gefühl von Land in Sicht. Der Geruch von Erde und die grünen Hügel des Beagle-Kanals kündigten die Rückkehr an.

Christian Hahn

Neues aus dem Club

Dies und Das

- **Save the Date –**
 - 13.11.2025 Captains-Dinner mit Festrede
 - 27.11.2025 Fahrtensegler Treff – Törns Berichte 2025 & Planung 2026
 - 11.12.2025 Weihnachtlicher Clubabend
 - 31.12.2025 Sylvester-Segeln in Liblar
- **Mitgliederversammlung am 07.05.2026 – Vorstand:** Nachfolger für Reinhard Pieper und Axel Seidel gesucht!
- **Jetzt wieder möglich: Clubkleidung mit Logo von Marinepool!**
Wir können wieder über Marinepool zu sehr attraktiven Preisen Kleidung bestellen. Hierzu brauchen wir immer mindestens 20 Teile. Daher werden wir die Bestellungen zentral bündeln. Auf der Website <https://www.marinepool.de/> könnt Ihr Euch die Kleidungsstücke (Artikelnummer eingeben) anschauen und dann über diesen [Link](#) bestellen.

Schwarzes Brett
mit
Tipps & Tricks
sowie
Suchen &
Gesuche

In dieser Rubrik freuen wir uns über Eure Tipps & Tricks, über interessante Links, über Buchtipps, gute Reiseberichte sowie über Kaufangebote oder - gesuche.

Bitte sendet Eure Hinweise bis zum letzten Donnerstag eines jeden Monats an info@koelneryachtclub.de

- **Das Super Weihnachtsgeschenk mit KYC Logo:** Filzuntersetzer mit dem Logo des Kölner Yachtclubs. Durchmesser: 10 cm Farbe: Anthrazitgrau; Preis: 8,00 EUR/Stk oder 6er Set für 35,00. Fragt beim Clubabend bei Eugen oder unter eugen.richter@web.de nach.
- **Jolle für Bastler:** eine rund 50 Jahre alte Jolle in restaurierungsbedürftigem Zustand, die in gute Hände gegeben werden möchte – idealerweise an jemanden, der Freude an der Instandsetzung hat. Ein Trailer ist vorhanden, der Standort liegt in der Nähe von Düren. Bei Interesse geben wir gerne weitere Details und Fotos weiter. Bitte melden bei Michael Lichter, miclic@web.de
- **SKU: Radartraining für Fahrtensegler**, 09.11.2025, 13.15 – 16.15 Uhr, Kostenbeitrag: 125 EUR, <https://sku.de/ausbildung/radartraining-fuer-fahrtensegler/>
- **SKU: 2-tägiges Sicherheitstraining für Fahrtensegler**, 15.11.2025 – 16.11.2025 – Kostenbeitrag: 145 EUR; <https://sku.de/termin/sicherheitstraining-fuer-fahrtensegler-2> Anmeldungen nehmen wir gerne unter info@sku.de entgegen.



Hier könnte auch Dein Tipp oder Gesuch stehen – wir würden uns freuen!

Impressum

Kölner Yacht Club e.V. (Fährhaus)

Steinstr. 1

50996 Köln (Rodenkirchen)

Tel: 0049 (221) 39 25 75

Fax: 0049 (221) 39 68 20

www.koelneryachtclub.de

Zuständiger Vorstand: Dr. Axel Seidel

Vom Newsletter abmelden: bitte Mail an info@koelneryachtclub.de